



SAK 1914 2 : 3 SV Wals-Grünau

SR: Thomas HOCHSTAFFL

AS 1: Andreas PEITLER

AS 2: Kilian SCHAUPPER

### Regionalliga Salzburg | 10. Runde

SK Bischofshofen	2 : 1	SV Kuchl
SAK 1914	2 : 3	SV Wals-Grünau
SC Golling	5 : 1	TSV St. Johann
SV Grödig	2 : 3	SV Austria Salzburg
SV Seekirchen	1 : 1	USK Anif
UFC Hallein	1 : 2	FC Pinzgau Saalfelden

**SV WALS-GRÜNAU**

<b>STARTELF</b>						
1	Alexander STROBL		88'			
2	Manuel HAUK					
5	Philip KANZLER					
8	Nikola TRKULJA					
9	Petrit NIKA	84'			10', 69'	
10	Stefan FEDERER	79'			37'	
11	Patrick SCHEIBENHOFER	79'				
14	Christian SCHNÖLL (K)		74'			
17	Maximilian PÖSSL					
19	Marcel BERNHOFER	45'				
22	Moussa DEMBELE	84'				

<b>ERSATZSPIELER</b>						
39	Patrick BAUER					
3	Kevin RESCH	79'				
12	Andreas FÜREDER	84'				
16	Savo PAJIC	46'				
20	Florian RESSEL	79'				
21	Gerhard BRENNSTEINER	84'				

**BETREUERTEAM**

TR Bernhard KLETZL  
 CO-TR Emre ISPIROGLU  
 TTR Amandus KÜNSTNER  
 M Erich VOITSWINKLER

Tabellenplatz: 6

Zuschauer: 300

## *Vor dem Spiel*

ligaportal.at | 013-09-2022

### **Expertentipp**

Hannes Codalonga | Obmann SV Grödig

SAK 1914 1:1 SV Wals-Grünau

„Beide Mannschaften haben mich in den letzten Runden überrascht. Ich gehe davon aus, dass sie sich auf Augenhöhe matchen werden und das Spiel letztendlich unentschieden ausgeht.“

---

fan.at | 13-09-2022

### **SV Wals-Grünau muss gegen den SAK 1914 ran**

Die Ausgangslage vor dem Spiel am Mittwoch lässt auf Spannung hoffen. Denn der SAK und Wals-Grünau befinden sich in den selben Tabellenregionen. Ein Platz im Mittelfeld ist nicht immer schlecht. Eine positive Bilanz können die Spieler von Trainer Roman Wallner auf der eigenen Anlage aufweisen. Bereits zwei Siege wurden zu Hause eingefahren.

### **Auswärts noch Luft nach oben**

SV Wals-Grünau hat es sich im Mittelfeld der Tabelle gemütlich gemacht. Die Auswärtsbilanz für die Walser ist aber alles andere als rosig. Bisher wurden mehr Spiele verloren als gewonnen: Einem Erfolg stehen gleich drei Niederlagen gegenüber.

---

## Nach dem Spiel

ligaportal.at | 15-09-2022

### "Hab' ein paar graue Haare bekommen" - Wals-Grünau rettet sich in Nonntal zu hauchzartem Auswärtserfolg

Nach dem 3:1-Heimsieg zuletzt über Seekirchen läuft die Englische Woche für den SV Wals-Grünau weiter wie am Schnürchen. Am Mittwochabend behielten die Grün-Weißen auswärts beim SAK 1914 knapp mit 3:2 die Oberhand. Dabei trugen sich ausgerechnet die Ex-Blau-Gelben, Stefan Federer und Doppelpacker Petrit Nika, in die Schützenliste ein.

#### Ex-SAK-Duo schlug eiskalt zu

Die 10' Runde hätte für die Kletzl-Boys gar nicht besser beginnen können. Schon in Spielminute zehn schockte Petrit Nika seinen alten Arbeitgeber und stellte auf 0:1. Doch die Städter hatten die passende Antwort parat, als Aygün nur kurz darauf nach einem Standard den 1:1-Ausgleich besorgte (17'). Eine laut Grünau-Coach Bernhard Kletzl "lässige Aktion" von Moussa Dembele ebnete den Gästen gegen Ende der ersten Hälfte den Weg zur neuerlichen Führung. Der wieselflinke Offensivmann der Wals-Grünauer durchbrach die Abwehrkette und war schließlich nur mehr mit einem Foul zu stoppen. Den fälligen Freistoß an der Strafraumgrenze setzte Stefan Federer, wie 0:1-Torschütze Petrit Nika ebenfalls bis vor Kurzem noch ein SAKler, unhaltbar zum 1:2 neben die Kreuzecke (37'). "Mit ihm haben wir einen echten Standardspezialisten", wusste auch Bernhard Kletzl.

#### Wals-Grünau musste um die drei Points bangen

"Nach der Pause wollten wir unbedingt das dritte Tor machen", plauderte Bernhard Kletzl den grün-weißen Matchplan aus. Und das erwünschte dritte Goal sollte in der 69' Spielminute auch fallen, als Petrit Nika eine schöne Einzelaktion zu krönen wusste und die Kirsche unter die Latte nagelte - 1:3. Nachdem die Gastelf die Spielzeit trocken runtergespielt hatte, kam in den Schlussminuten noch einmal Hochspannung auf, als Empl nach einem ruhenden Ball auf 2:3 verkürzte (90'). Und die von Wals-Grünau gefürchtete und von den Platzherren ersehnte finale Strafraumaktion in blau-gelber Farbe blieb daraufhin nicht aus. "Ich hab' ordentlich geschwitzt und ein paar graue Haare bekommen", war Bernhard Kletzl letzten Endes aber heilfroh, dass die Nonntaler daraus kein Kapital geschlagen hatten. "Auch wenn wir's noch unnötig spannend gemacht haben, war's in Summe sehr verdient." Mit dem fünften Saisonerfolg rückte Wals-Grünau auf Position sechs vor, der SAK bleibt indes Achter.

---

fan.at | 15-09-2022

### Ausgelassener Jubel bei Wals-Grünau über Auswärtssieg

Die Vorfreude auf das Duell war auf beiden Seiten vor der Partie zu spüren. Drei Punkte standen zur Verfügung, doch wer wird sie sich holen?

Beide Mannschaften wollten sich in den ersten Minuten der Begegnung keinen Treffer einfangen, begannen daher mit einer gesicherten Defensive. Dan sollte es aber doch im Tor der Hausherren einschlagen: Petrit Nika war in der 10. Minute mit dem 0:1 erfolgreich. Der Rückstand war für die Heimischen kein großes Problem, sie reagierten gut und kamen durch Bartu Aygün (17') zum Ausgleich. SV Wals-Grünau verdaute den Gegentreffer zum 1:1 rasch, legte selbst nach und ging durch einen Treffer von Stefan Federer neuerlich in Führung. Das 1:2 resultierte in der 37' Minute.

Für die Erlösung der Gäste aus Wals-Grünau sorgte Petrit Nika in der 69' Minute mit dem 1:3. Damit schien die Partie endgültig entschieden zu sein. Die Gastgeber zeigten

noch einmal Moral, trafen in der 90' Minute durch Harald Empl zum 2:3. Damit kam zumindest noch einmal Spannung auf, für einen Punktgewinn reichte es aber nicht mehr. Der Schlusspfiff beendete die großartige Partie, in der der SV Wals-Grünau mit 3:2 das bessere Ende für sich hatte.

---

salzburg24.at | 15-09-2022

### **Wals-Grünau's Zug fährt weiter**

Aktuell läuft es bei Wals-Grünau. In den letzten sechs Spielen konnte Wals-Grünau fünf davon gewinnen. Die gestrige Begegnung gegen den SAK 1914 gewann die Elf von Trainer Bernhard Kletzl auswärts mit 2:3. „Die Leistung meiner Mannschaft war sehr gut, über weite Strecken haben wir das Spiel im Griff gehabt“, erklärt Trainer Bernhard Kletzl.

Wals-Grünau ging durch Petrit Nika (10') früh in Führung, der SAK konnte allerdings durch Aygün in der 17' Minute ausgleichen. Stefan Federer schoss in der 37' Minute die Wals-Grünauer mit einem schönen Freistoß wieder in Führung. Petrit Nika erhöhte in der 69' Minute zum 3:1. In der Schlussphase kamen die Nonntaler nochmals. Empl verkürzte in der 90' Minute auf 2:3, zu einem Punktgewinn reichte es aber trotzdem nicht. „Zum Schluss hab ich nochmals geschwitzt auf der Seitenlinie“, sagte Bernhard Kletzl.

---